



# DOBIASCHOFSKY

FONDÉE EN 1923

Auktion A-115

Bern, im Oktober 2012

Nachfolgend möchten wir Sie über unsere kommende Herbstauktion A-115 (7. - 10. November 2012, Vorbesichtigung 27. Oktober bis 4. November 2012) informieren, in der einmal mehr über 3800 Gemälde, Grafiken und Antiquitäten versteigert werden:

## Schweizer Kunst



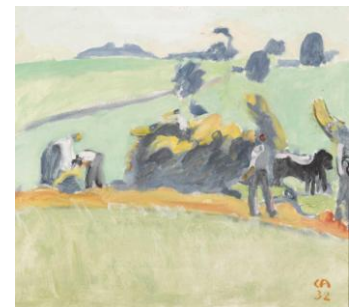
Albert Anker  
*Grossvater auf einer Ofenbank.*  
(Schätzpreis: CHF 75'000)  
Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.



Albert Anker  
*Grossmutter bei der Handarbeit.*  
(Schätzpreis: CHF 75'000)  
Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.



Cuno Amiet  
*Der Blumengarten auf der Oschwand.*  
(Schätzpreis: CHF 60'000)  
Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.  
Es handelt sich um jenen durch Rabatten gegliederten Gartenteil, den Cuno Amiet ab 1908 auf seinem Anwesen auf der Oschwand anlegen liess und der ihm wiederholt als Motiv diente.



Cuno Amiet  
*Heuernte II.*  
(Schätzpreis: CHF 50'000)  
Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.  
Cuno Amiet schuf auf der Oschwand eine grosse Zahl Gemälde. Dabei entstanden vor allem in den 1930er Jahren kraftvolle Darstellungen seines weitläufigen Gartens und des bäuerlichen Lebens.



Max Gubler  
*Limmatlandschaft.*  
(Schätzpreis: CHF 40'000)

Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.

Ausstellungen: Max Gubler, Kunsthalle Bern, 3. November - 2. Dezember 1951, Nr. 36; Max Gubler, Kunsthaus Zürich, 14. Juni - 3. August 1975; Sammlung Hadorn, Kunstmuseum Bern, 26. August - 30. Oktober 1977, Nr. 20.

Literatur: Rudolf Frauenfelder/Walter Hess/Karl Mannhart, Max Gubler. Katalog der Gemälde, 3 Bde., Zürich 1997 (1977), Band 2: 1937-1949, S. 110, Nr. 757 (dort betitelt: Herbstlandschaft Unterengstringen, mit Abbildung)

Das angebotene Gemälde wird laut dem Werkverzeichnis ins Jahr 1941 datiert und reiht sich in eine kleine Serie von Herbstansichten des Limmattals von Max Gubler. Es besticht durch seine ausgewogene Farbigkeit und expressiv-pastose Malweise.



Waldemar Theophil Fink  
*Grosser Lohner in winterlicher Nacht.*  
(Schätzpreis: CHF 29'000)

Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.  
Angeboten wird eine der typischen, stimmungsvollen Winterlandschaften Waldemar Theophil Finks. Die mondbeschienene Szenerie besticht durch ihre effektvolle Inszenierung der Lichtführung im Zusammenspiel mit der mystisch-verklärten Atmosphäre.

Ludwig Werlen  
*Begegnung vor der Käserei.*  
(Schätzpreis: CHF 24'000)

Provenienz: Privatsammlung Wallis.

Ausstellung: Ludwig Werlen, Musée cantonal des Beaux-Arts, Sion, 1978, und Stockalperschloss, Brig, 1978.  
Literatur: Steffan Biffiger, Ludwig Werlen. Das Werk, Verzeichnis seiner Gemälde und Zeichnungen, in: Schriften des Stockalperarchivs 31 (1978), Nr. 101; Steffan Biffiger, Ludwig Werlen 1884-1928, Brig 1984, S. 75 (mit Abbildung).

Ludwig Werlens "Begegnung vor der Käserei" stellt sich in die Reihe charaktvoller Porträts in ländlicher Umgebung.



### Internationale Kunst

Barnaba da Modena (eigtl. Barnaba Agocchiari)  
*Madonna mit Kind.*

(Schätzpreis: CHF 150'000)

Provenienz: Privatsammlung, Tessin.

Expertise: Prof. Dr. Gaudenz Freuler, Universität Zürich, 21. März 2012.

Gaudenz Freuler spricht in seiner Expertise von einer „faszinierende Wiederentdeckung“.



Willem van Aelst, Umkreis  
*Stilleben mit Trauben, Pfirsichen, Wallnüssen und Insekten.*  
(Schätzpreis: CHF 60'000)

Provenienz: Galerie Baszanger, Genève; Privatsammlung Westschweiz.

Ausstellung: Exposition Maîtres Anciens Hollandais, Collection Galerie Baszanger, Musée des Beaux-Arts, Neuchâtel, 28. April - 9. Juli 1945, Nr. 1 (im Ausstellungskatalog ganzseitig abgebildet).

Herr Fred G. Meijer, Kurator der Abteilung niederländischer Altmeister am RKD, Den Haag, hält das vorliegende Gemälde für die Arbeit eines talentierten Künstlers aus dem Umkreis van Aelsts. In Frage käme eine Zuschreibung an den Maler Nicolaes Lachtropius (tätig um 1656-1700), dessen Hand sich vor allem in der eigenwilligen Darstellung des Marmors, der Tischbedeckung und der Weinblätter kenntlich macht. Unabhängig von der Zuschreibung handelt es sich gemäss Meijers Ausführungen um "a work of high quality".



Nicolas Poussin, Umkreis  
*Idyllische Flusslandschaft mit Staffage.*  
(Schätzpreis: CHF 70'000)

Provenienz: Privatsammlung, Westschweiz.

Nicolas Poussin, Umkreis  
*Diana beim Baden von Aktaion überrascht.*  
(Schätzpreis: CHF 70'000)

Provenienz: Privatsammlung, Westschweiz.





Fernand Léger

*Composition.*

(Schätzpreis: CHF 45'000)

Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.

Echtheitsbestätigung: Georges Bauquier, (ehemaliger Direktor)

Musée National Fernand Léger, Biot, 20. Juni 1989.



André Lhote

*Simone au fauteuil.*

(Schätzpreis: CHF 36'000)

Provenienz: Privatsammlung Westschweiz.

Echtheitsbestätigung: Dominique Bermann Martin/Jean François Aittourès, Paris, 2005.

Das angebotene Gemälde wird in den sich in Vorbereitung befindlichen Band I des Werkverzeichnisses aufgenommen.



Charles Lapicque

*La terre et la mer.*

(Schätzpreis: CHF 33'000)

Provenienz: Galerie Nathan, Zürich, Nr. Lap-G-4605; Privatsammlung, Schweiz.



Otto Friedrich

*Dame in Roth.*

(Schätzpreis: CHF 35'000)

Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.



Ivan Fedorovit Choultsé

*Neige à contre-jour.*

(Schätzpreis: CHF 24'000)

Provenienz: Privatsammlung, Westschweiz.



Sergej Michajilovic Kolesnikov

*Russische Bäuerinnen vor orthodoxer Kirche.*

(Schätzpreis: CHF 15'000)

Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.



Maurice Estève

779-A

(Schätzpreis : CHF 12'000)

Provenienz: Galerie Nathan, Zürich, Nr. Est-A-6252; Privatsammlung, Schweiz.



Théo Tobiasse

*Ils sont seuls et ils dansent.*

(Schätzpreis : CHF15'000)

Provenienz: Privatsammlung, Westschweiz.





## Skulptur

Man Ray (eigtl. Emmanuel Radenski)

*New York 17 (Silber Edition).*

(Schätzpreis: CHF 30'000)

Provenienz: Sammlung Marcel Zerbib, Paris; Privatsammlung, Westschweiz.

Ausstellungen: Man Ray, Musée National d'Art Moderne, Paris, 7. Januar - 28. Februar 1972, S. 143, Nr. 136 (vgl. Modell); Man Ray, Inventor-Painter-Poet, The New York Cultural Centre, New York, 1974 (vgl. Modell).

Das angebotene Werk geht auf einen 1917 von Man Ray in Holz angefertigten Prototyp zurück. Auf Veranlassung des Pariser Galeristen Marcel Zerbib erschienen 1966 neun verchromte Bronzearbeiten der Plastik nebst drei weiteren Künstlerexemplaren. Bei der vorliegenden Fassung in Silber dürfte es sich um eine der drei Künstleranfertigungen aus der Sammlung des Galeristen handeln. Eine weitere Version war 1991 im internationalen Handel zu finden.



Paul Troubetzkoy

*Giacomo Puccini.*

(Schätzpreis: CHF 30'000)

Das angebotene Werk geht auf ein Ganzkörperbildnis zurück, das Paul Troubetzkoy im Jahr 1912, als die Karriere von Giacomo Puccini (1858-1924) auf ihrem Höhepunkt angelangt war, geschaffen hatte. Anlässlich des Todes des grossen Komponisten fertigte der Künstler sowohl eine zwei Meter grosse und heute gegenüber der Puccini-Residenz in Torre del Lago platzierte Version der Figur als auch eine Neuauflage des ursprünglichen Modelles an.

Nag Arnoldi

*32 Schachfiguren.*

(Schätzpreis: CHF 18'000)

Vgl. Literatur: Giorgio Ghelfi (Hg.): Gli scacchi di Nag Arnoldi, Verona o.J.



Friedrich Goldscheider

*Beduinenpaar "Antar" und "Alba".*

(Schätzpreis: CHF 8'500)

Modellentwürfe von Arthur Strasser (1854-1927) und Gil-D. Désurmont, um 1895.

Vgl. Literatur: Goldscheider Keramik. Historismus - Jugendstil - Art Déco, Ausstellungskatalog, Historisches Museum der Stadt Wien, Wien 1985, S. 11 und 62 (mit Abbildung); Erika Mayr-Oehring/Elke Doppler, Orientalische Reise, Wien 2003, S. 252 (mit Abbildung); Robert E. Dechant/Filipp Goldscheider, Goldscheider, Firmengeschichte und Werkverzeichnis. Historismus, Jugendstil, Art Déco, 1950er Jahre, Stuttgart 2008, S. 308.



## Internationale Grafik



Marc Chagall

*La Bastille.*

(Schätzpreis: CHF 25'000)

Provenienz: Privatsammlung, Westschweiz.

Literatur: Fernand Mourlot, Chagall Lithographe, Band 1, Paris 1960, S. 139, Nr. 111 (mit Farbabbildung).

Datiert 1954.



Pablo Picasso

*L'écuyère et les clowns.*

(Schätzpreis: CHF 9'500)

Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.

Literatur: Georges Bloch, Catalogue de l'œuvre gravé et lithographié, 1904-1967, Band 1, Bern 1975, S. 187, Nr. 843 (mit Abbildung).



Le Corbusier

*Les musiciennes.*

(Schätzpreis: CHF 8'500)

Provenienz: Privatsammlung, Schweiz.

Literatur: Heidi Weber, Le Corbusier. Oeuvre lithographique, Zürich 1970, Nr. 5.

Datiert 1959

Weitere Informationen zu unserer Herbstauktion entnehmen Sie bitte unserer Homepage [www.dobiaschofsky.com](http://www.dobiaschofsky.com). Gegen Mitte Oktober 2012 präsentieren wir sämtliche Objekte im Internet. Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich gern zu Ihrer Verfügung.

DOBIASCHOFSKY AUKTIONEN AG

Jan O.T. Scharf M.A.